

Eiserne Blätter

Nationale Wochenschrift

Herausgeber D. Traub

Bezugspreis durch den Verlag oder
bei der Postanstalt monatlich 1.-RM.
Postfachkonto München 6523

Golln-München, den 22 I 1914
Wolfsrauhhauser Straße 14, Telefon 79 42 48
oder: München, Paul-Heyse-Straße 9, Telefon 51 00 1

Gedrucktes für Professor,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben, das mich in einem
sehr sehr angenehmen Moment traf. Auch haben wir beide wohl. Aber
das ist das große in Notzeiten, daß über Meinungen hinweg
die Dinge in München sich bewegen. Ich bin manchmal ganz
verärgert über das sogenannte *communio* (ich will nicht sagen:
sanctum) aber ein feineres Menschen. Was „groß“ ist, was
„klein“ ist, wird sich bald selbst offenbaren.

Hierfür bitte: sorgen Sie mit, daß jeder es sich leisten kann
zu melden. Die Dinge die heute in unser sind sind ja nur die Vorboten der

Sei Recht. Also gehen wir weiter u. danke für die
Gefahren, jauchz abzugeben, wieder.

Mit vielen Dank für alles,
was Sie mir in Ihren letzten Briefen, (auch an
Herrn Dr. Meyer) i. d. H. geschrieben haben
Ich bin sehr dankbar
Ihr
L. v. L.

Fr. Frab.